

Buchbesprechungen

3. Joger, U.: Wassergefüllte Wagenspuren auf Forstwegen. – Edition Chimaira Frankfurt a.M., 2000, 144 S. ISBN 3-930612-30-5.

Hier handelt es sich nicht, wie der Titel vermuten lassen könnte, um eine allgemeine Dokumentation eines kleinen, aber in seiner Sukzessionsfolge durchaus interessanten Biotoptyps, sondern um eine Zusammenfassung von Studien an 10 Kleingewässern in Waldgebieten des Raumes Marburg. Einleitend werden die Methoden der Erfassung der physikochemischen Daten, der Organismen, sowie die faunistische und ökologische Auswertung vorgestellt. Dem folgen die Ergebnisse zur Hydrographie und Chemie besonders auch im Unterschied zur Lage bzw. zum anstehenden Gestein (Buntsandstein oder paläozoische Schichten). Diesen folgen die Kapitel zur Aktivität chemoheterotropher Bakterien, zum Phytoplankton und Zooplankton sowie zur Makrofauna, wobei bereits synökologische Aspekte wie Räuber-Beute-Beziehungen und die zeitlich-räumliche Verteilung einbezogen sind. Diesem Ergebnisteil folgen als Fazit die Interaktionen im Kleingewässer besonders auch im Hinblick auf die stark schwankenden Wasserstände, der Durchfahung als sogenannter Verjüngungseffekt, sowie eine Nahrungsnetzanalyse und die Interaktionen von Konkurrenz und Exklusion. Ein Erklärungsversuch des Autors für derartige Phänomene wird im Fehlen von bestimmten Tiergruppen ausgedrückt. Abschließend werden die Wagenspuren in Beziehung zur forstlichen Nutzung der Gesamtareals und zum Naturschutz gesetzt. E.-G. Burmeister

4. Kreuzkamp, D. & M. Breiter: West Kanada und Alaska. – Kosmos Natur Reiseführer – Reisen und erleben; Tiere und Pflanzen entdecken. Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co., Stuttgart, 1999, 287 S. ISBN 3-440-07671-7.

Jeier, T. & M. Bachr: USA West. – Kosmos Natur Reiseführer – Reisen und erleben; Tiere und Pflanzen entdecken. Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co., Stuttgart, 1999, 287 S. ISBN 3-440-07669-5.

In der etablierten Reihe des KosmosVerlages sind

zwei weitere Reiseführer erschienen, die den Westen Nordamerikas vorstellen. Neben der ausführlichen Beschreibung von Reisezielen und Sehenswürdigkeiten geben diese dem Besucher der beschriebenen faszinierenden Landschaften auch einen Feldführer in Form des Bildteiles an die Hand. Dieser ist, wie gewohnt mit hervorragenden Fotos der Tier- und Pflanzenwelt bestückt, wobei jedoch leider die Wirbellosen stark unterrepräsentiert sind.

Das Naturerlebnis West-Kanada und Alaska ist gekennzeichnet durch unberührte Natur von den ausgedehnten Waldgebieten mit den größten und höchsten Bäumen der Welt bis zu den grandiosen Gletschern, die vielfach nicht durch Straßen, sondern nur mit dem Flugzeug oder dem Kanu erreichbar sind. Die Routen auf den Highways werden ebenso beschrieben wie die Nationalparks, wobei die Geschichte der Routen und der Siedlungen jeweils einbezogen wird. Die Wegebeschreibungen zu den Sehenswürdigkeiten der Natur erscheinen leicht nachvollziehbar ebenso wie die Stadthinweise mit Detailkarten und die Campiermöglichkeiten. Jeder auch nur durchblätternde 'Leser' bekommt Lust auf ein Land, das in seiner großräumigen Unberührtheit einen längeren Besuch geradezu fordert, auch wenn die Motorsägen an einigen Waldgebieten bereits ein Beschädigungswerk vollführen.

Der Westen der USA ist nicht nur auf den Staat Kalifornien mit seinen Küstenstädten beschränkt, sondern umfaßt ein riesiges Gebiet unterschiedlichster Lebensräume. Gerade außerhalb der Massensammlungen von Besuchern, wie hauptsächlich "Eingeborenen", beweist dieser Führer seine besondere einfühlsame Qualität. Zwar werden die Ausgangspunkte für den Naturliebhaber beschrieben, doch die Hinweise führen nach draußen zu den Canyons, den Redwoods, den Stränden und zerklüfteten Steilküsten. Verständlicherweise können in einem solchen Reiseführer nicht alle Attraktionen, die die Natur gerade hier zu bieten hat, aufgeführt und beschrieben werden, und so ist dieser als Einstieg in eine nicht abzuarbeitende Fülle von Naturschönheiten, d.h. Landschaft und Lebewelt, zu verstehen. Auf Grund dieser Fülle sind die Einzelbeschreibungen leider sehr kurz ausgefallen, so daß der Reisende in jedem Fall Zusatzmaterial benötigt.

E.-G. Burmeister

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [025](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 78](#)